

# Theoretische Informatik und Logik

## 1. Übungsblatt

Sommersemester 2018

Die folgenden Aufgaben werden nicht in den Übungen besprochen und dienen ausschließlich der Selbstkontrolle.

### Aufgabe A

Wiederholen Sie die Begriffe *Einband Turing-Maschine*, *Mehrband Turing-Maschine*, *Entscheidungsproblem*, *Unentscheidbarkeit*, *Aufzählbarkeit*, *Abzählbarkeit* und *Halteproblem*.

### Aufgabe B

Zeigen Sie: Wenn es möglich ist, für zwei beliebige Turing-Maschinen zu entscheiden, ob sie dieselbe Sprache akzeptieren, so ist es auch möglich, für beliebige Turing-Maschinen zu entscheiden, ob sie die leere Sprache akzeptieren.

### Aufgabe 1

Zeigen Sie folgende Aussagen:

- $|\mathbb{N}| = |\mathbb{N} \times \mathbb{N}|$ ;
- $|\mathbb{N}| = |\mathbb{Q}|$ ;
- $|\mathbb{N}| \neq |\mathbb{R}|$ ;
- für jede nicht-leere endliche Menge  $\Sigma$  ist  $\Sigma^*$  abzählbar unendlich.

### Aufgabe 2

Sei  $M$  eine Menge. Zeigen Sie, dass es keine surjektive Funktion  $f: M \rightarrow 2^M$  gibt. Folgern Sie daraus, dass stets  $|M| < |2^M|$  gilt.

### Aufgabe 3

- Konstruieren Sie eine Turing-Maschine  $\mathcal{A}_{\text{mul}}$ , welche die Multiplikation zweier natürlicher Zahlen implementiert. Dabei sollen sowohl die Eingaben als auch die Ausgabe unär kodiert sein.
- Implementieren Sie  $\mathcal{A}_{\text{mul}}$  mithilfe einer Programmiersprache Ihrer Wahl. Ihr Programm sollte als Eingabe zwei beliebige natürliche Zahlen in Dezimaldarstellung erhalten, diese unär kodieren, die Schritte analog zu Aufgabenteil a) ausführen, anhalten, und die unäre Ausgabe wieder in Dezimaldarstellung umwandeln. Testen Sie Ihr Programm für hinreichend viele Eingaben inkl. möglicher Randfälle.

### Aufgabe 4

Zeigen Sie: Wenn es möglich ist, für zwei beliebige Turing-Maschinen zu entscheiden, ob sie dieselbe Sprache akzeptieren, so ist es auch möglich, für beliebige Turing-Maschinen zu entscheiden, ob sie auf der leeren Eingabe halten.